



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WGH HENNIGSDORF GESTALTET NEU

18.09.2012 Fachinformation

Das Paul-Schreier-Wohngebiet in Hennigsdorf bei Berlin wird farbenfroh. Die Wohnungsgenossenschaft "Einheit" Hennigsdorf eG (WGH) bringt frische Farbe auf die Häuser. Das Wohnumfeld soll grundlegend neu gestaltet werden. Die Wohnumfeldgestaltung geht weiter. Schon von Weiten fällt einem die farbenprächtige Gestaltung ins Auge. Der Berliner Fassadenkünstler Andreas Werner hat einen Giebel am Paul Schreier-Platz 1 -4 mit einer riesigen leuchtenden Mohnblumenwiese verschönert. Auch die Wohnblöcke Parkstraße 16-20 und 22-26 haben einen neuen farbenfrohen Anstrich erhalten. Doch die frischen Fassaden sind nicht die einzige Neuerung in diesem Wohngebiet. Das Wohnumfeld wird grundlegend neu hergestellt. Im Vorfeld wurden die Abwasserleitungen der OWA saniert, die Schmutzwasserhausanschlüsse der WGH erneuert, alte Gehwege und befestigte Flächen abgebrochen sowie Maßnahmen zum Schutz der erhaltenswerten Gehölze getroffen. Vor den Wohngebäuden Parkstraße 36-44 und 46 - 54 entstehen im Zuge der Neugestaltung insgesamt 42 Anwohnerparkplätze. Auch nördlich des Bürocontainers an der Tucholskystraße wurde eine Stellplatzanlage mit insgesamt 35 Parktaschen gebaut, die ebenfalls gemietet werden können. Zwischen den Häusern platzierte Rasenhügel werben die Freiflächen optisch auf, und Rasenflächen mit Bäumen unterbrechen die Parkplatzanlagen entlang der Wohnblöcke. Außerdem wurden die alten Wäschestangen entsorgt und neue Wäscheplätze für unsere Mitglieder errichtet.

<https://bbu.de/beitraege/wgh-hennigsdorf-gestaltet-neu>